

Bedienungsanleitung

Mini Dumper HML 250-N



Helo GmbH & Co. KG ~ Gewerbering 2 – 4 ~ 26901 Rastdorf



ACHTUNG!

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Machen Sie sich anhand dieser Anleitung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitshinweisen vertraut. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.

Übergeben Sie das Gerät an andere Personen, dann händigen Sie bitte das komplette Handbuch mit aus.

Einführung

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen und Verfahren für den sicheren Betrieb und die sichere Wartung dieses Modells. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum Schutz vor Verletzungen sollten Sie die in dieser Anleitung aufgeführten Sicherheitshinweise sorgfältig lesen, sich damit vertraut machen und sie jederzeit beachten.



Bedienungsanleitung lesen



Augenschutz tragen



Gehörschutz tragen



Sicherheitsschuhe tragen



Sicherheitstipps

Beim Gebrauch des Mini-Dumpers sind zum Schutz gegen Verletzungs- und Brandgefahr sowie Sachschäden folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten. Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Gerät benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf. Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch gefährden.

Die Hinweise zu Ihrer persönlichen Sicherheit sind durch ein Warndreieck hervorgehoben, Hinweise zu alleinigen Sachschäden stehen ohne Warndreieck.

Allgemeine Sicherheitshinweise

1. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich in Ordnung
2. Arbeiten Sie mit dem Gerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen. Wenn der Motor läuft, werden giftige Gase erzeugt. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein.
3. Benutzen Sie das Motorgerät nicht in leicht entzündlicher Vegetation bzw. wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
 - Bei Trockenheit, Feuerlöscher bereitstellen (Brandgefahr).
4. Benutzen Sie den Mini-Dumper nicht um Menschen zu transportieren.
5. Lassen Sie andere Personen, insbesondere Kinder und Jugendliche, nicht an das Motorgerät. Halten Sie sie von Ihrem Arbeitsbereich fern.
6. Bewahren Sie unbenutzte Werkzeuge sicher auf
7. Überlasten Sie Ihre Maschine nicht
8. Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung
9. Vermeiden Sie abnormale Körperhaltung
10. Überprüfen Sie vor dem Einschalten, dass Schlüssel und Einstellwerkzeuge entfernt sind.

11. Auffüllen von Kraftstoff

- Vor dem Befüllen ist immer der Motor abzustellen.
- Tankverschluss immer vorsichtig öffnen, damit sich der bestehende Überdruck langsam abbauen kann.
- Beim Arbeiten mit dem Mini-Dumper entstehen hohe Temperaturen am Gehäuse. Lassen Sie die Maschine vor dem Betanken abkühlen. Es könnte sich der Kraftstoff entzünden und zu schweren Verbrennungen führen.
- Darauf achten, dass der Tank mit nicht zu viel Kraftstoff aufgefüllt wird. Wenn Sie Kraftstoff verschütten, dann ist der Kraftstoff sofort zu entfernen und das Gerät zu säubern.
- Verschlusschraube am Kraftstofftank immer gut verschließen.

12. Legen Sie rechtzeitig Arbeitspausen ein.

13. Überprüfen Sie das Motorgerät

- Vor weiterem Gebrauch des Motorgerätes müssen Schutzvorrichtungen oder leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion untersucht werden.
- Überprüfen Sie, ob die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, oder ob Teile beschädigt sind. Sämtliche Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Motorgerätes zu gewährleisten.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen bestimmungsgemäß durch eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Gebrauchsanweisung angegeben ist.
- Defekte Schalter müssen bei einer Kundendienstwerkstatt ersetzt werden.
- Benutzen Sie keine Motorgeräte, bei denen sich der Schalter nicht ein- und ausschalten lässt.

14. Der Gebrauch anderer Anbauteile sowie Zubehör, die nicht ausdrücklich empfohlen werden, kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

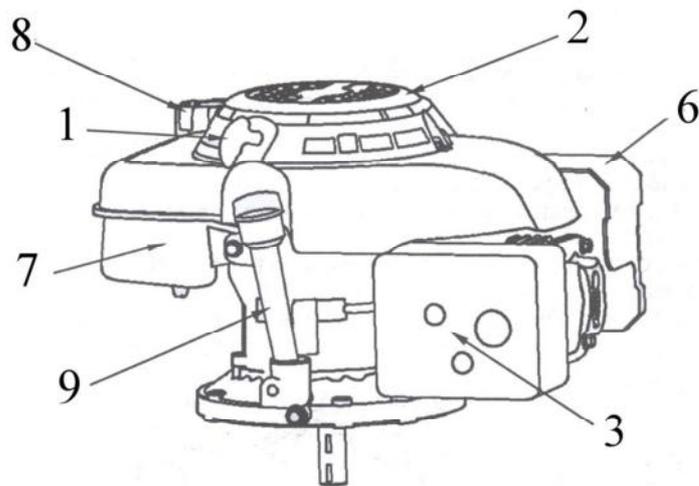
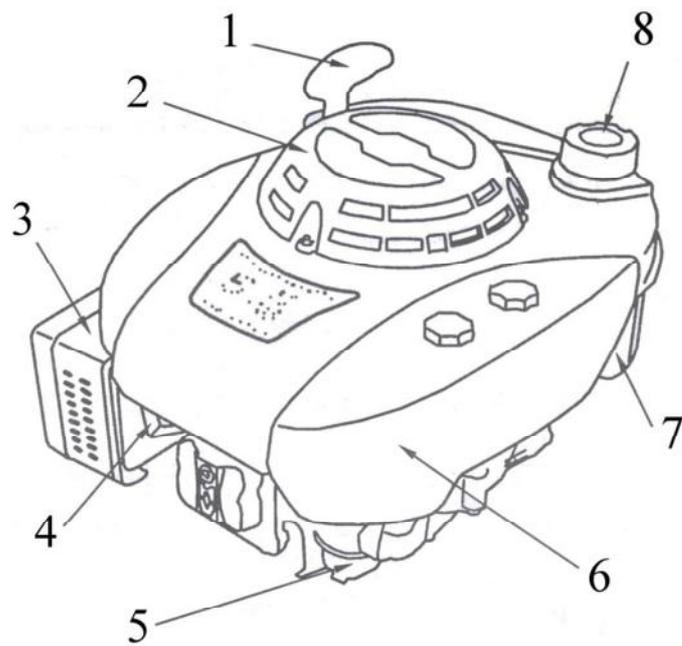
15. Verwenden Sie nur zugelassene Teile

- Diese Maschine entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen. Reparaturen dürfen nur von einem zugelassenen Service-Center oder unserem Service-Team ausgeführt werden, indem Originalersatzteile

Sicherheit beim Gebrauch von Verbrennungsmotoren

Verbrennungsmotoren stellen während des Betriebes und beim Auftanken eine besondere Gefahr dar. Lesen und beachten Sie immer die Warnhinweise und parallel dazu die zusätzlich angeführten Sicherheitsanweisungen weiter unten in diesem Handbuch. Bei Nichtbeachtung kann es zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen kommen.

- Lassen Sie die Maschine nicht in Innenräumen, Garagen, tiefen Gräben oder geschlossenen Bereichen laufen. Die Abgase des Motors enthalten giftiges Kohlenmonoxid. Der Aufenthalt in einer Kohlenmonoxid-haltigen Umgebung kann zur Bewusstlosigkeit und zum Tod führen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe einer offenen Flamme.
- Rauchen Sie nicht bei der Arbeit mit dem Mini-Dumper.
- Überprüfen Sie immer Benzinleitungen, Tankdeckel und Kraftstofftank auf undichte Stellen oder Risse. Das Gerät darf mit solchen Schäden nicht in Betrieb genommen werden.
- Tanken Sie das Gerät nicht auf, wenn der Motor noch heiß ist oder während er läuft.
- Füllen Sie den Kraftstofftank immer in einem gut ventilierten Bereich auf.
- Betanken Sie die Maschine nicht in der Nähe einer offenen Flamme.
- Rauchen Sie nicht beim Auftanken.
- Verschütten Sie beim Auftanken keinen Kraftstoff.
- Achten Sie darauf, dass Sie nach dem Auftanken immer den Tankdeckel aufsetzen und gut verschließen.
- Kraftstoffe in einem speziellen Behälter entfernt von Wärme und Zündquelle lagern.

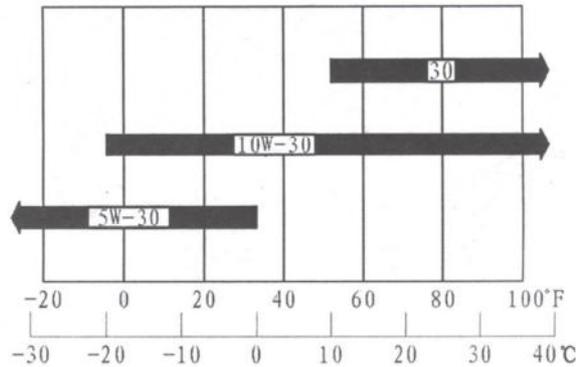


1. Seilzugstarter
2. Handschutz
3. Schalldämpfer
4. Zündkerze
5. Vergaser
6. Luftfilter
7. Kraftstofftank
8. Tankdeckel
9. Ölmesstab

Motoröl-Empfehlungen

Vor der ersten Inbetriebnahme muss Motorenöl aufgefüllt werden! Fehlerhafte Ölfüllung kann zu irreparablen Schäden des Motors führen. In diesem Fall distanzieren sich Verkäufer sowie Hersteller von jeglichen Garantieleistungen.

Ölsorte: SAE 10W-30 oder 10W-40



Überprüfen Sie den Ölstand.

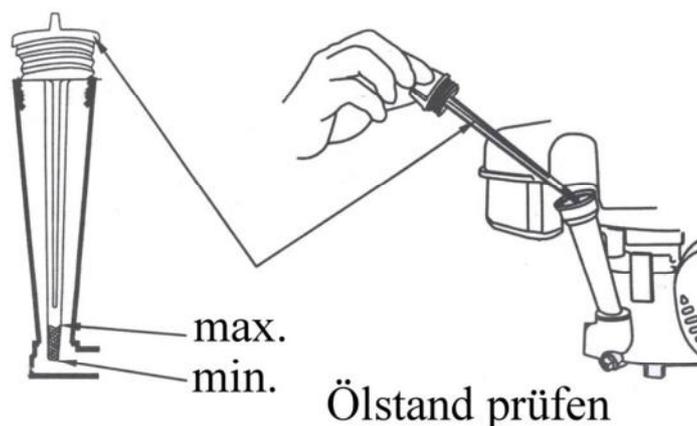
1. Warten Sie nach dem Abschalten des Motors mindestens 5 Minuten bevor Sie den Ölstand prüfen.
2. Der Ölmesstab befindet sich links am Motor.
3. Kontrollieren Sie mit Hilfe des Ölmesstabes den Ölstand.
4. Der Ölstand sollte oben an der Voll-Marke am Peilstand stehen.

Sollte der Ölstand unter der Markierung sein, so muss unbedingt sofort Öl nachgefüllt werden. Eine ausführliche Beschreibung entnehmen Sie bitte aus dem mitgelieferten Motorenhandbuch.

Ein niedriger Ölstand kann Motorschäden verursachen. In diesem Fall distanzieren sich Verkäufer, sowie Hersteller von jeglichen Garantieleistungen.

Öl nachfüllen

5. Wenn der Ölstand zu niedrig ist, Öl langsam in die Motoröleinfüllöffnung gießen. Nicht überfüllen!
6. Füllen Sie das Öl gemäß Beschreibung des beiliegenden Motorhandbuchs nach. Beachten Sie die Ölspezifikationen des Motorenherstellers.



Wartung

Allgemeine Hinweise

Alle Personen, die am Mini-Dumper Wartungsarbeiten ausführen, müssen technisch qualifiziert und entsprechend geschult sein. Sie müssen alle Gefahren und Risiken im Zusammenhang mit dem Gerät kennen. Weiterführende Arbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, dürfen ausschließlich durch eine qualifizierte Fachwerkstatt ausgeführt werden.

Der Mini-Dumper ist so ausgelegt, dass die erforderlichen Wartungsarbeiten auf ein Mindestmaß reduziert sind - siehe Wartungsplan, Abschnitt 5.2. Es genügt, wenn Sie in regelmäßigen Abständen eine Sichtkontrolle durchführen. Auch sollten Sie stets auf außergewöhnliche Geräusche oder Fehlfunktionen des Mini-Dumpers achten.



Unsachgemäße Wartung oder Nichtbeachtung bzw. Nichtbehebung eines Problems kann während des Betriebes zu einer Gefahrenquelle werden. Betreiben Sie nur regelmäßig und richtig gewartete Maschinen. So können Sie davon ausgehen, dass Sie Ihr Gerät sicher, wirtschaftlich und störungsfrei betreiben. Und das für lange Zeit.

- Die Maschine nicht in laufendem Zustand reinigen, warten, einstellen oder reparieren. Bewegliche Teile können schwere Verletzungen verursachen.
- Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten immer die Zündkerze herausnehmen. Ein unbeabsichtigtes Starten wird dadurch verhindert.
- Niemals Gerät ohne Luftfilter laufen lassen.
- Kein Benzin oder andere entflammbare Lösungsmittel zum Reinigen von Maschinenteile verwenden. Dämpfe von Kraftstoffen und Lösungsmittel können explodieren.
- In der Nähe des Auspufftopfes kein Papier, Pappe oder ähnliches Material stapeln. Durch den heißen Auspufftopf kann ein Brandherd entstehen.
- Immer nach Reparatur- und Wartungsarbeiten die Schutz- und Sicherheitsausrüstung wieder am Gerät anbringen.
- Immer auf den betriebssicheren Zustand des Mini-Dumpers achten, insbesondere das Kraftstoffsystem auf Dichtigkeit überprüfen.
- Immer den Tankverschluss regelmäßig auf Dichtheit überprüfen.
- Die Aufkleber an der Maschine warnen vor Gefahren. Die Maschine Immer sauber halten und gegebenenfalls beschädigte Aufkleber ersetzen.

Wartungsplan

Regelmäßiger Warungsplan		Vor jeder Nutzung	1 Monat o. 5 BS	alle 3 Monate o. 25 BS	alle 6 Monate o. 100 BS	Einmal im Jahr o. 100 BS
Artikel						
Motoröl	Ölstand	○				
	Wechseln		○		○(1)	
Luftfilter	Kontrolle	○				
	Säubern			○(2)		
	Wechseln					○★
Zündkerze	Kontrolle				○	
	Wechseln					○
Bremsen	Kontrolle				○	
Leerlauf- drehzahl	Kontrolle					○(3)
Ventil	Kontrolle					○(3)
Motorraum	Säubern	Nach 100 Betriebsstunden (BS) (3)				
Benzinleitung	Kontrolle	Alle 2 Jahre (3)				

★ Ersetzen Sie den Luftfilter

(1) Wechseln Sie alle 25 Betriebsstunde das Motoröl, wenn der Mini Dumper starker Belastung ausgesetzt wurde oder bei hohen Umgebungstemperaturen .

(2) Reinigen Sie öfter unter staubigen Bedingungen den Luftfilter

(3) Dieses sollte von einem Fachhändler gewartet werden, es sei denn, Sie haben die richtigen Werkzeuge und die mechanischen Kenntnisse.

Die Nichtbeachtung dieses Wartungsplans kann zu Ausfällen führen - kein Garantieanspruch.

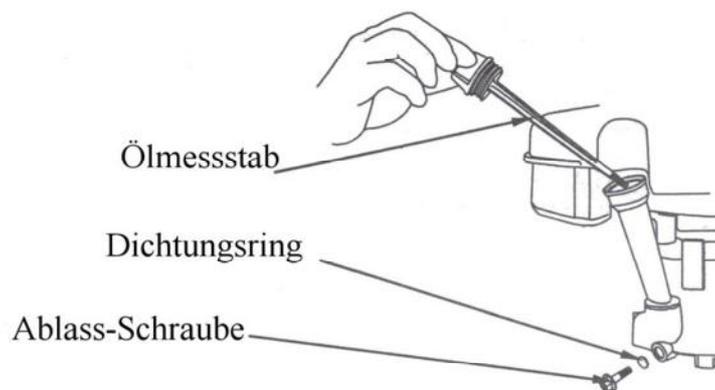
Ölwechsel



Umweltschäden.

Betriebsstoffe und mit Betriebsstoffen kontaminierte Teile dürfen nicht in die Trinkwasserversorgung. Entsorgen sie die Betriebsstoffe als Sondermüll, selbst wenn es sich nur um geringe Mengen handelt.

1. Stellen Sie eine ausreichend große Plastikwanne unter die Ablassöffnung, um das gesamte Motoröl aufzufangen.
2. Öffnen Sie die Ölablassschraube am Motor und warten Sie bis kein Öl mehr abläuft.
3. Entsorgen Sie das Motoröl gemäß den örtlichen Bestimmungen.



Wartung des Luftfilters

Ein häufiges Reinigen des Luftfilters beugt Vergaser-Fehlfunktionen vor.

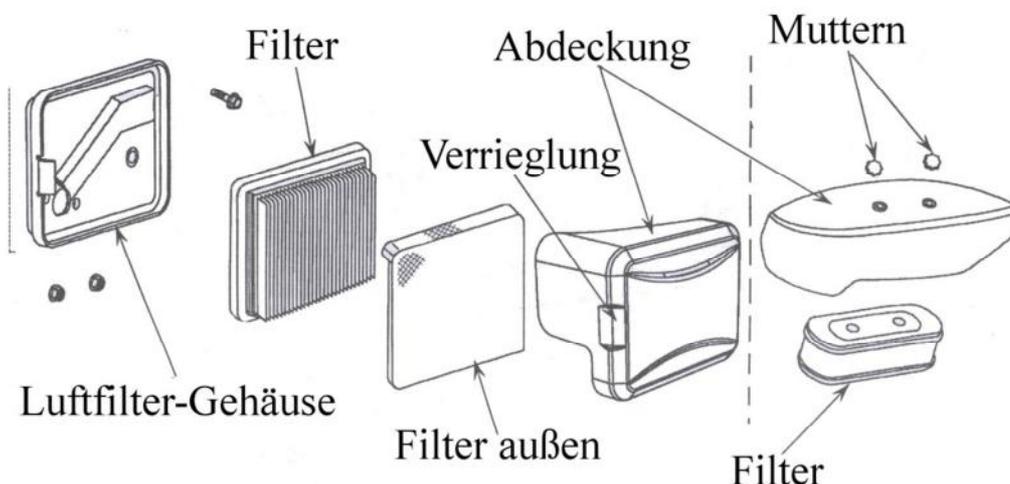


Niemals Benzin oder Reinigungslösungen mit niedrigem Flammpunkt zum Reinigen des Luftfiltereinsatzes verwenden. Ein Feuer oder eine Explosion könnten die Folge sein.

Luftfilter reinigen und Filterelemente wechseln

1. Lösen Sie das Befestigungselement und Abdeckung abnehmen.
2. Vorfilter und Filter herausnehmen und auf Löcher oder Risse überprüfen. Beschädigtes Element ersetzen.
3. Schmutz von der Innenseite des Filtergehäuses mit einem sauberen, feuchten Lappen abwischen.
4. Um Fremdkörper zu lösen, Filterelement leicht auf eine harte Oberfläche klopfen.
5. Den Vorfilter vom Filter abnehmen.
6. Den Vorfilter in flüssigem Reinigungsmittel und Wasser waschen. Dann gründlich an der Luft trocknen lassen. Den Vorfilter NICHT ölen.
7. Vorfilter am Luftfilter anbringen.
8. Filterelement wieder einbauen.
9. Abdeckung schließen und mit dem Befestigungselement sichern.

Niemals den Motor ohne oder mit beschädigtem Luftfiltereinsatz laufen lassen. Schmutz gelangt so in den Motor, wodurch schwerwiegende Motorschäden entstehen können. In diesem Fall distanzieren sich Verkäufer, sowie Hersteller von jeglichen Garantieleistungen.



Wartung Zündkerze



Heiße Oberflächen.

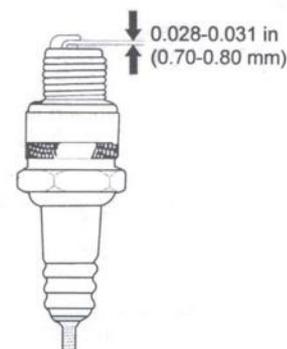
Am Motor befinden sich Teile mit heißen Oberflächen, zum Beispiel der Auspufftopf oder die Kühlrippen des Motors.

Warten Sie bis sich der Motor abgekühlt hat, bevor Sie Arbeiten am Motor ausführen.

Je nach Bedarf Zündkerze reinigen oder ersetzen.

Zündkerze prüfen, reinigen und ersetzen

1. Zündkerzenstecker abziehen und etwaigen Schmutz im Zündkerzenbereich beseitigen.
2. Zündkerze herausdrehen und prüfen.
3. Isolator prüfen. Bei Beschädigungen wie z. B. Risse oder Splitter, Zündkerze ersetzen.
4. Zündkerzen-Elektroden mit einer Drahtbürste reinigen.
5. Elektrodenabstand kontrollieren und bei Bedarf einstellen.
Elektrodenabstand siehe „Technische Daten“.
6. Zündkerze einschrauben und mit dem Zündkerzenschlüssel festziehen.
7. Zündkerzenstecker auf die Zündkerze aufsetzen.



Eine lockere Zündkerze kann sich überhitzen und den Motor beschädigen. Und ein zu starkes Anziehen der Zündkerze kann das Gewinde im Zylinderkopf beschädigen.

Antriebsriemen

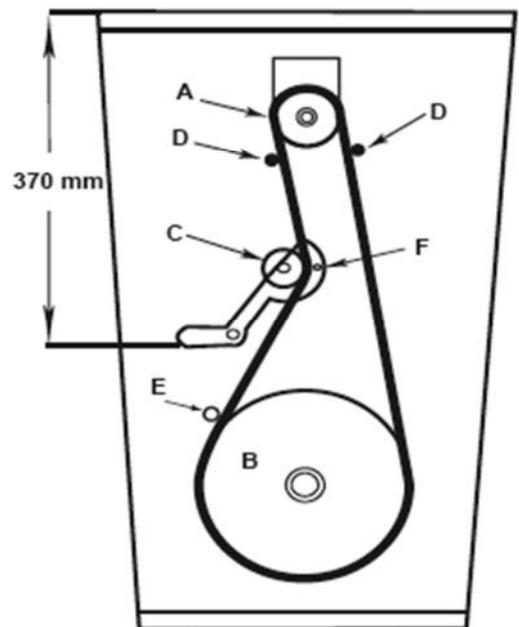
Antriebsriemen entfernen

1. Lösen Sie das Befestigungselement (2 x M8) an der Vorderseite der Maschine.
2. Kippen Sie das Gerät ganz nach vorne und lösen Sie das Befestigungselement (4 x M8).
3. Unterfahrerschutz von der Maschine abnehmen.
4. Entfernen Sie die Schrauben E + F.
5. Dieses ermöglicht Ihnen den Antriebsriemen zu entfernen.

ACHTUNG! Entfernen Sie zuerst den Riemen von der Antriebsscheibe (B).

Antriebsriemen einsetzen

6. Positionieren Sie den Riemen zuerst auf der Antriebsscheibe (B).
7. Führen Sie den Riemen rechts an der Kupplungs-/Spannrolle (C) vorbei, welche von links auf die flache Seite des Riemens drückt.
8. Vergewissern Sie sich, dass der Riemen innerhalb beider Bolzen (D) läuft.
9. Führen Sie den Riemen nun um das Antriebsrad des Motors (A).
10. Schrauben Sie die Schraube E am Führungsbolzen wieder an.
11. Schrauben Sie die Schraube F an den Kupplungsspanner und spannen Sie diesen soweit, dass er 70 mm von der Grundplattenkante entfernt ist.



ACHTUNG!

Der Antriebsriemen muss zwischen den beiden Bolzen (D) laufen. Prüfen Sie immer die Bremsjustierung, nachdem Sie den Antriebsriemen gespannt haben.

Transport

Vor dem Transport bzw. vor dem Abstellen in Innenräumen den Motor der Maschine ausschalten und abkühlen lassen, um Verbrennungen zu vermeiden und Brandgefahr auszuschließen. Weiteres ist sicherzustellen, dass Personen durch Abkippen oder Abrutschen der Maschine sowie durch Hoch- oder Herabschlagen von Maschinenteilen nicht gefährdet werden.

Der Mini-Dumper ist schwer und darf nicht alleine angehoben werden, besorgen Sie sich Hilfe oder verwenden Sie das passende Equipment um die Maschine zu heben.

- Beim Transport immer den Motor ausschalten!
- Darauf achten, dass die Mulde fixiert ist.
- Das Gerät in aufrechter Stellung befördern, um einen Kraftstoff- bzw. Ölsaustritt zu vermeiden.
- Bei einem Transport über längere Distanzen ist der Kraftstofftank restlos zu entleeren.
- Beim Heben die Anschlagstelle - Rädern/Achse - verwenden.
- Geeignete Haken an der Anschlagstelle anbringen und vorsichtig hochziehen, um Verletzungen zu vermeiden.
- Die Maschine auf dem Transportfahrzeug gegen Abrollen, Verrutschen oder Umkippen sichern und zusätzlich an geeigneten Stellen verzurren.

Vor dem Heben sicherstellen, dass die Hebevorrichtung fähig ist, das Maschinengewicht (siehe „Technische Daten“) ohne Gefahr tragen zu können. Verladerampen müssen tragfähig und standsicher sein.

Lagerung

- Den Kraftstofftank entleeren. Dabei den Motor laufen lassen, bis der Kraftstoff ausgeht.
- Schmutz, Ablagerungen und Staub gründlich von Motor und Gerät entfernen.
- Luftfilter säubern oder bei starker Verschmutzung bzw. Beschädigung ersetzen.
- Das Gerät und Motor zum Schutz vor Staub abdecken und an einem trockenen sauberen Ort, für Kinder unzugänglich, lagern. Der Mini-Dumper darf nicht im Freien aufbewahrt werden.

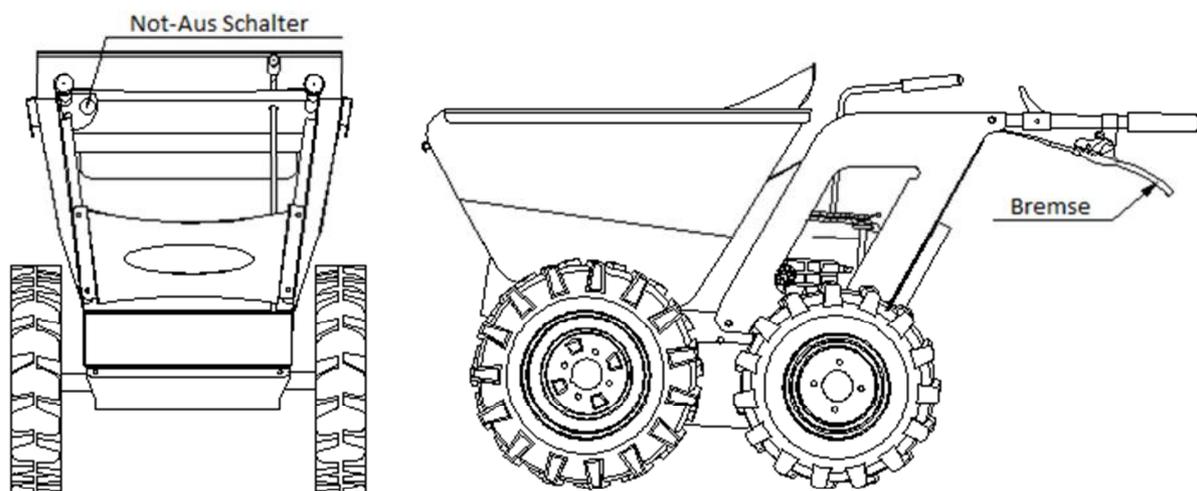
Fehlerbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Motor lässt sich nicht starten.	Kein Kraftstoff im Tank.	Nachtanken.
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen.
	Reversierstarter defekt.	Reversierstarter reparieren.
	Kein Motoröl.	Motoröl nachfüllen.
	Zündkerze verschmutzt.	Zündkerze reinigen.
Motor läuft aber der Mini-Dumper bewegt sich nicht.	Gang ist nicht richtig eingelegt.	Ganghebel überprüfen. Er darf nicht zwischen zwei Gängen positioniert sein.
	Antriebsriemen ist zu locker oder defekt.	Antriebsriemen fester spannen bzw. neuen Riemen einsetzen.
Reifen drehen durch.	Reifen haben zu wenig oder zu viel Druck.	Reifen aufpumpen auf 2,1 Bar.

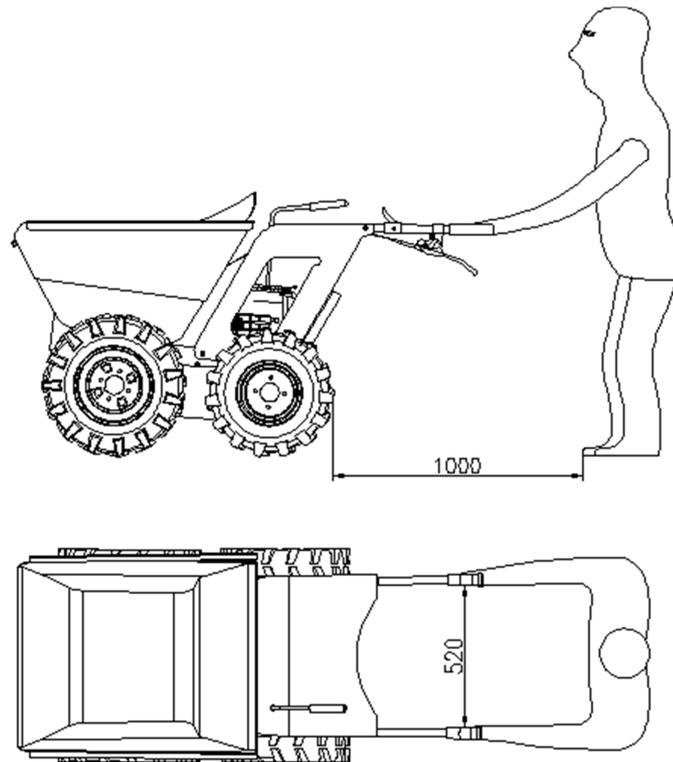
Sollten diese Maßnahmen den Fehler nicht beseitigen oder Fehler auftreten, die hier nicht angeführt sind, dann lassen Sie Ihr Gerät von einem Fachmann prüfen.

Technische Daten

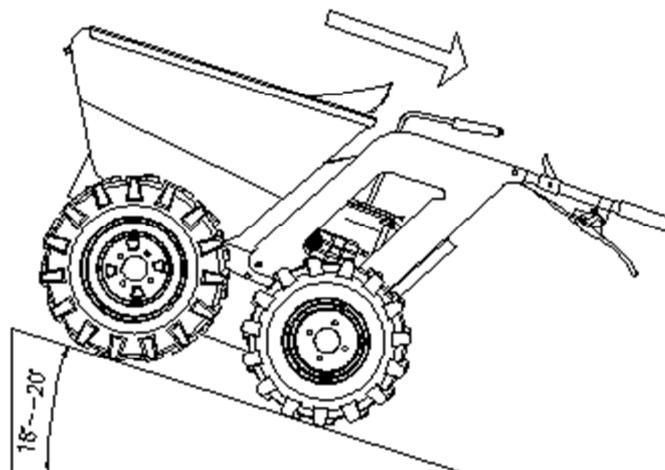
Modell	Helo Mini Dumper HML 250
Motorleistung	4,1 Kw ~ 5,6 PS
Antriebsriemen	Allrad
Kraftübertragung	4 Vorwärtsgänge 1 Rückwärtsgang
Fahrgeschwindigkeit (vorwärts)	0,8 – 6,0 km/h
Max. Steigfähigkeit (voll beladen)	20°
Max. Gefälle (voll beladen)	15°
Breite	75 cm
Länge	155 cm
Höhe	85 cm
Schallleistungspegel	97 db
Eigengewicht	130 kg
Belastbarkeit	0,2 m ³
Ladevolumen	0,2 m ³
Tankkapazität	3,6 l
Motorölkapazität	0,6 l
Betriebsmittel	
Motoröl	SAE 10W-30 oder 10W-40
Kraftstoff	Benzin unverbleit ROZ 95



Halten Sie sich während der Arbeit/Fahrt mit dem Dumper mittig zwischen den Handgriffen auf und halten Sie Abstand zu den Antriebsrädern. Die Füße sollten einen Abstand zum Rad von 1000 mm haben.



Bei einem Gefälle von 10 – 18 Grad den Mini Dumper nur rückwärtsfahren lassen um Unfälle zu verhindern.



Betriebsanleitung

Bedienhinweise

Tank mit bleifreiem Normalbenzin füllen.
Ostand jeden Tag, vor dem Start, kontrollieren.
Vor dem Start das Gerät auf ebenes Gelände stellen.

Motor Starten

Zum Start des Motors Gashebel (4) nach vorn schieben
Schnellstartknopf ROT auf der Rückseite des
Motors (Mulde nach vorn kippen) dreimal drücken,
dann Motor anziehen.
Nachdem Start des Motors, den Gashebel (4) von
der Choke-Stellung zurücknehmen und die
Drehzahl des Motors erhöhen.

Schaltung Vorwärts

Einzelne Fahrstufen (Geschwindigkeit) mit dem
Schalthebel (6) anwählen. Fahrbetrieb
Kupplungshebel (9) langsam betätigen,
Fahrbetrieb mit dem Gashebel (4) steuern.

Schaltung Rückwärts

Wie Vorwärts nur auf die Position (R)

Anhalten

Kupplungshebel (9) bei Fahrziel auskuppeln.

Mulde entleeren

Entleerungshebel (10) betätigen, Maschine an
den Handgriffen nach oben drücken, die Mulde
neigt sich nach vorn, die Ladung kippt ab. Mulde
per Hand auf Maschine kippen, Verriegelung
rastet automatisch wieder ein.

Keilriemen Einstellung

Mutter (B) lösen, (A) gegen den Uhrzeigersinn
drehen, Riemen spannen. (B) wieder festziehen

Abschalten

Gashebel auf Stopp stellen

Schaltvorgänge

Nicht schalten während der Fahrt
Vor dem Schalten immer anhalten.
Reifendruck 2 bar

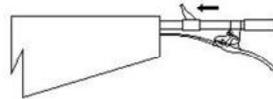
Notschalter

Wird dieser Schalter gedrückt schaltet sich die
Maschine sofort ab.

Motoro SAE 10W 30

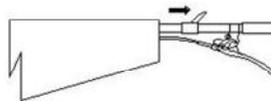
MOTOR STARTEN

Stellen Sie den Gashebel (4) auf das Maximum
Schnellstartknopf rot drücken
Motor anziehen



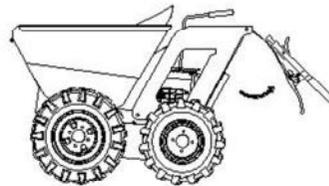
MOTOR ANHALTEN

Stellen Sie den Gashebel (4) auf das
Minimum.



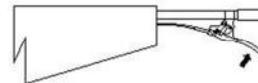
TRANSPORT

Lenkstangen abnehmen
zwei Schrauben lösen



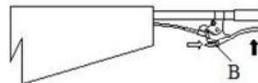
VORWÄRTS FAHREN

Gang einlegen
Durch manuelle Betätigung des Griffes der
Kupplungshebel (9) fährt das
Fahrzeug vorwärts



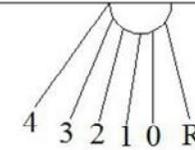
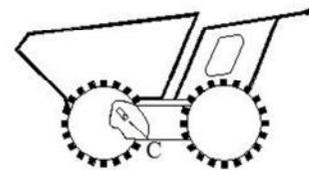
AUTOMATISCH VORWÄRTS FAHREN

Stellen Sie die Kupplung (B) am Griff



FESTSTELLBREMSE

Drehen Sie die Mutter (C) im Uhrzeigersinn, um
die Bremse einzustellen, Überprüfung
jede Woche

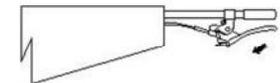


GANGSCHALTUNG

Nur im Stand schalten (6)

NOT AUS SCHALTER

Bei Gefahr auf den Roten
Knopf drücken



Entleeren der Mulde

Auskuppelhebel rechts betätigen

Helo GmbH & Co. KG
Gewerbering 2-4
26901 Rastdorf

